



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2016/1018

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

14.03.16

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	18.03.2016	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Bitte an die Bundesregierung bezüglich eines Verbots des Einsatzes des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.03.16
- Stellungnahme der Verwaltung vom 14.03.16

32-te  
Dirk Terlinden  
☎ 32 00

14.03.2016

01

- über Herrn Beigeordneten Märtens  
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Märtens  
gez. Richrath

**Bitte an die Bundesregierung bezüglich eines Verbots des Einsatzes des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat**  
**- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.03.2016**  
**- Nr. 2016/1018 (ö)**

Aus Sicht der Verwaltung wird zu dem Antrag wie folgt Stellung genommen:

Die Entscheidung über die Verlängerung der Zulassung von Glyphosat als Pflanzenschutzmittel für weitere 15 Jahre wurde am 08.03.16 in den zuständigen Fachgremien der EU wegen fehlender Mehrheiten vertagt.

Es bestehen weiterhin unterschiedliche Expertenmeinungen zwischen der WHO und der EU Agentur EFSA sowie dem Bundesinstitut für Risikobewertung über die gesundheitsschädigenden Wirkungen von Glyphosat. Die Position der Bundesregierung hierzu ist laut Medienberichten unklar.

Durch die Stadtverwaltung Leverkusen erfolgt ausweislich der Stellungnahme zum Antrag Nr. 2015/0682 vom 17.08.15 kein Einsatz von Glyphosat mehr.

Es bleibt daher der politischen Entscheidung vorbehalten, ob auf dieser Basis eine Empfehlung des Rates an die Bundesregierung erfolgen soll.

Umwelt